

Devita

Möbel fürs Leben.

Elektrorollstuhl Carbonne



GEBRAUCHSANWEISUNG

VERSION 1.0 (07.08.2024)

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Angaben zur Gebrauchsanweisung	5
1.2	Zielgruppen	5
1.3	Konventionen	6
1.4	Garantie	7
1.5	Lebensdauer	7
1.6	Urheberrecht	7
1.7	Adressenverzeichnis	7
1.8	Symbole Produktkennzeichnung	8
2	Sicherheit	9
2.1	Verwendungsbedingungen	9
2.2	Zweckbestimmung und Indikation	9
2.3	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung und Kontraindikation	10
2.4	Gefahren bei Transport und Installation	11
2.4.1	Transport	11
2.4.2	Installation	12
2.5	Gefahren bei Betrieb und Instandhaltung	12
2.6	Batterie	12
2.6.1	Gefahren durch elektrischen Strom	13
2.6.2	Gefahren durch hohe Temperaturen	13
2.6.3	Mechanische Gefahren	13
2.6.4	Gefahren während der Fahrt (Automatikbetrieb)	14
2.6.5	Gefahren während der Fahrt (Manueller Modus)	15
2.6.6	Gefahren durch elektromagnetische Störungen und Kompatibilität	16
2.6.7	Direkte Beeinflussung durch Radiowellen	16
2.6.8	Wechselwirkungen mit elektromagnetischen Feldern	16
2.7	Sicherheitseinrichtungen und Sicherheitsfunktionen	17
2.7.1	Überstromschutzeinrichtung	17
2.7.2	Überladeschutzvorrichtung	17
2.7.3	Batterieeinhausung	17
2.7.4	Anschnallgurt	17
2.7.5	Fußstütze	17
3	Technische Daten	18
3.1	Lagerung	18
3.2	Betriebsbedingungen	18
3.3	Allgemeine Daten	19
3.4	Typenschild	20
3.5	Tragfähigkeit	21
4	Produktbeschreibung	22
4.1	Funktionsbeschreibung	22
4.2	Aufbau	23
4.2.1	Fußstütze	24
4.2.2	Anschnallgurt	24
4.2.3	Armlehnen	25

4.2.4	Rückenlehne.....	25
4.2.5	Falttaste	25
4.2.6	Schalter Betriebsart.....	25
4.3	Elektronische Steuerung.....	26
4.3.1	Anzeigeelemente der elektronischen Steuerung.....	27
4.3.2	Bedienelemente der elektronischen Steuerung	28
4.3.3	Batteriestatusanzeige	29
5	Transport, Installation und Inbetriebnahme.....	30
5.1	Transport	30
5.2	Installation	31
5.2.1	Elektrorollstuhl Carbonne aufstellen	31
5.2.2	Sitzkissen anbringen	32
5.2.3	Installation der Elektrischen Steuerung.....	33
5.2.4	Einsetzen oder Entnahme der Batterie	34
6	Bedienung	35
6.1	Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt.....	35
6.2	Elektrorollstuhl Carbonne einschalten.....	35
6.3	Ein- und Ausstieg	36
6.4	Anschnallgurt verwenden	37
6.5	Steuerung mittels Steuerknüppel	38
6.6	Fahren auf Steigungen	39
6.7	Hindernisse überqueren	39
6.8	Hebeplattform.....	39
6.9	Manueller Modus	40
6.10	Elektrorollstuhl Carbonne ausschalten	41
6.11	Elektrorollstuhl Carbonne zusammenfalten.....	41
6.12	Batterie aufladen	41
6.12.1	Laden über den Ladeanschluss des Bedienfelds.....	42
6.12.2	Direktes Laden der Batterie	42
6.13	Störungen beheben	42
7	Fehlerbehebung	43
7.1	Fehlermeldungen.....	43
7.2	Fehlercode-Tabelle.....	43
8	Wartung und Reinigung	46
8.1	Allgemeine Hinweise	46
8.2	Reinigung und Pflege.....	46
8.3	Wartungsplan	47
9	Demontage und Entsorgung	48
9.1	Produkt demontieren	48
9.2	Produkt entsorgen	48
10	Mitgeltende Dokumente	49
	EG-Konformitätserklärung nach Verordnung (EU) 2017/745.....	50

1 Einleitung

Dieses Kapitel enthält Informationen zu Aufbau, Gestaltung und Zielgruppe dieser Gebrauchsanweisung sowie zum Hersteller.

1.1 Angaben zur Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung ist eine wesentliche Hilfe für den erfolgreichen und gefahrlosen Einsatz des Elektrorollstuhls Carbonne. Sie enthält wichtige Hinweise zum sicheren und sachgerechten Gebrauch. Die Beachtung der Gebrauchsanweisung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrorollstuhls Carbonne zu erhöhen.

Die Gebrauchsanweisung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit oder an dem Produkt arbeitet oder es verwendet.

1.2 Zielgruppen

Diese Gebrauchsanweisung richtet sich an alle Personen, die mit oder an dem Produkt arbeiten bzw. es verwenden. Hierzu zählen:

Patientenzielgruppe (Fahrer)

Personen mit:

- gesundheits- oder altersbedingten Geheinschränkungen oder Behinderungen
- erheblich eingeschränkter Kraft- und Greiffunktion der Arme und Hände
- ausreichenden Orientierungs- und Koordinationsfähigkeiten

Fahrer müssen diese Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben und hinsichtlich Verwendung des Produkts durch einen Angehörigen der Gesundheitsberufe oder Technisches Fachpersonal eingewiesen und angeleitet sein.

Begleitperson (Steuerung des Elektrorollstuhls Carbonne)

Begleitpersonen müssen die Inhalte dieser Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben und hinsichtlich Verwendung des Produkts durch einen Angehörigen der Gesundheitsberufe oder Technisches Fachpersonal eingewiesen und angeleitet sein.

Die Begleitperson unterstützt den Fahrer des Elektrorollstuhls Carbonne bei:

- Aus- und Anschalten der Stromversorgung
- Anschnallen
- Schalten in den manuellen Modus
- Anschieben des Elektrorollstuhls Carbonne im manuellen Modus
- Suche eines sicheren Parkplatzes

Angehörige der Gesundheitsberufe

Angehörige der Gesundheitsberufe, die mit oder an dem Produkt arbeiten, müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Ausgebildete Fachkraft
- Kenntnis der einschlägigen Vorschriften sowie der Regeln zur Unfallverhütung, zum Arbeits- und zum Umweltschutz

Wartungs- und Instandhaltungspersonal





Die Personen, die Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an dem Produkt vornehmen, müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Ausgebildete Fachkraft
- Kenntnis der einschlägigen Vorschriften sowie der Regeln zur Unfallverhütung, zum Arbeits- und zum Umweltschutz

1.3 Konventionen

Warnhinweise und sonstige Hinweise

In der Gebrauchsanweisung werden Hinweise unterschiedlich gewichtet und mit einem Piktogramm gekennzeichnet.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Unmittelbar drohende Gefahr. Tod oder schwerste Verletzungen <u>sind</u> die Folge.
	WARNUNG	Möglicherweise gefährliche Situation. Tod oder schwerste Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.
	VORSICHT	Möglicherweise gefährliche Situation. Leichte oder geringfügige Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.
	HINWEIS	Hinweise, die unbedingt berücksichtigt werden müssen, um das Produkt sicher zu betreiben und optimale Ergebnisse zu erreichen.

Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

- **Signalwort**
Gibt die Schwere der Gefahr an.
- **Art und Quelle der Gefahr**
Gibt an, vor welcher Gefahr gewarnt wird und wo diese auftreten kann.
- **Folge**
Beschreibt, was die Ursache für die Gefahr oder Beschädigung und deren Auswirkung ist.
- **Entkommen**
Beschreibt, wie die Entstehung der Gefahr verhindert werden kann.

Beispiel für einen Warnhinweis:



WARNUNG

Gefahr von Personen- und Sachschäden

Bei der Nutzung des Produkts treten verschiedene Gefahren auf.

- Um Personen- und Sachschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, darf das Produkt nur gemäß der Zweckbestimmung verwendet werden.

Handlungsanweisungen

Handlungsanweisungen sind durchnummeriert, um die Reihenfolge der einzelnen Schritte zu kennzeichnen. Ergebnisse der Handlungen (wenn vorhanden) stehen direkt darunter.

Beispiel:

- 1 Dies ist der erste Schritt.
- 2 Dies ist der zweite Schritt.
→ Dies ist das Ergebnis des zweiten Schritts.

1.4 Garantie

Die Garantiebedingungen sind Bestandteil der jeweils gültigen länderspezifischen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Garantien spezieller Bauteile lauten wie folgt:

- Karbonfaser-Rahmengestell: 3 Jahre
- Bedienfeld und Steuerknüppel: 2 Jahre
- Motor: 2 Jahre
- Batterie: 1 Jahr bei mindestens 80% der ursprünglichen Nennkapazität mit maximal 500 Ladezyklen

1.5 Lebensdauer

Nach Angaben des Herstellers beträgt die Lebensdauer des Elektrorollstuhls Carbonne 5 Jahre bei Gebrauch gemäß Zweckbestimmung und Indikation sowie der Einhaltung aller Vorgaben zu Wartung und Reinigung. Die Lebensdauer kann jedoch gemäß Nutzungshäufigkeit, Einsatzumgebung und der individuellen Pflege variieren. Die Lebensdauer des Produkts kann durch den Einsatz von Ersatzteilen verlängert werden.

1.6 Urheberrecht

Nachdruck, auch einzelner Passagen, sowie Übersetzung, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger und Einspeicherung in elektronische Medien bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung durch den Hersteller.

Aus den vorliegenden Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Änderungen in Technik, Form und Ausstattung behalten wir uns vor. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

1.7 Adressenverzeichnis

Hersteller

Anhui JBH Medical Apparatus Co., Ltd.
No. 116 Qicang Road, Mingguang, Chuzhou
Anhui Province, Anhui, 239400
CHINA

EU-Repräsentant (European Community Representative)








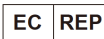


SUNGO Europe B. V.
Fascinato Boulevard 522, Unit 1.7, 2909VA
Capelle aan den IJssel
NIEDERLANDE



Importeur und Händler

Devita GmbH
Poststraße 11
66649 Oberthal
GERMANY
FON +49 (0)6854 803081
FAX +49 (0)6854 803083
www.devita-online.de
info@devita-online.de

1.8 Symbole Produktkennzeichnung

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung		Medizinprodukt
	Seriennummer		Chargennummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Allgemeines Warnzeichen
	Anwendungsteile vom Typ BF		Produkterfüllung der Richtlinie 2012/19/EU (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)
IPX-4	Wasserdichtheitsklasse		Warnung vor nicht ionisierender Strahlung
	Hersteller		EU-Repräsentant
	Warnung vor elektrischer Spannung		Warnung vor explosionsgefährlichen Stoffen
	Warnung vor ätzenden Stoffen		Warnung vor Gefahren durch das Aufladen von Batterien
	Warnung vor Handverletzungen		Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten
	Eingeschaltete Mobiltelefone verboten		

2 Sicherheit

Der Elektrorollstuhl Carbonne wurde nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und ist bei Beachtung der Gebrauchsanweisung sowie der produkt- und betriebsspezifischen Vorgaben betriebssicher. Dennoch können bei dessen Verwendung Gefahren für Leib und Leben bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.



HINWEIS

Sicherheits- und Warnhinweise

Beachten Sie für einen sicheren Umgang mit dem Elektrorollstuhl Carbonne die Sicherheitshinweise in diesem Abschnitt und die Warnhinweise in weiteren Abschnitten dieser Gebrauchsanweisung.

2.1 Verwendungsbedingungen

Um das Produkt sachgemäß zu verwenden, beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie das Produkt nur im ordnungsgemäßen und technisch einwandfreien Zustand.
- Verwenden Sie das Produkt nur gemäß der Zweckbestimmung und Indikation sowie sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Gebrauchsanweisung.
- Wenn Ihnen Beschädigungen oder Störungen an dem Produkt auffallen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, betreiben Sie das Produkt nicht und lassen Sie die Störungen beseitigen.

2.2 Zweckbestimmung und Indikation

Zur Verwendung des Elektrorollstuhls Carbonne gemäß Zweckbestimmung ist die Kenntnis der Gebrauchsanweisung sowie das Einhalten aller enthaltenen Hinweise, Wartungs- und Inspektionsvorschriften notwendig.



WARNUNG

Gefahr von Personen- und Sachschäden

Bei der Nutzung des Produkts treten verschiedene Gefahren auf.

- Um Personen- und Sachschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, darf das Produkt nur gemäß der Zweckbestimmung verwendet werden.

Der Elektrorollstuhl Carbonne ist für den Gebrauch durch die folgende Patientenzielgruppe vorgesehen: Personen mit:

- gesundheits- oder altersbedingten Geheinschränkungen oder Behinderungen
- erheblich eingeschränkter Kraft- und Greiffunktion der Arme und Hände
- ausreichenden Orientierungs- und Koordinationsfähigkeiten

Der Elektrorollstuhl Carbonne dient ausschließlich der Sicherung der Mobilität im Innen- und Außenbereich (Erreichen des Nahbereichs und Erledigung von Alltagsgeschäften). Dabei dient er ausschließlich dem Einsatz auf ebenen Wegen in Wohnräumen, Krankenhäusern, Pflegeheimen und nahe gelegenen Gebäuden sowie befestigten Wegen aus Beton oder Asphalt, die den folgenden Anforderungen entsprechen:

- ausreichend breit
- befestigt
- eben und intakt
- trocken

Für die bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts sind die folgenden weiteren Bedingungen zu beachten:

- Es dürfen keinerlei Veränderungen oder Ergänzungen am System vorgenommen werden. Ausschließlich die in Abschnitt "8 Wartung und Reinigung" auf Seite 46 beschriebenen Tätigkeiten sind zulässig.

Jegliche Verantwortung des Herstellers entfällt bei:

- Nichtbeachtung oder nicht ausreichender Beachtung der Informationen in dieser Gebrauchsanweisung, insbesondere Nichtbeachten der Betriebsbedingungen
- Gebrauch von Ersatzteilen oder Teilen, die nicht vom Hersteller zugelassen sind
- Falscher oder unsachgemäßer Bedienung oder falschem oder unsachgemäßem Betrieb
- Entfernen, Manipulieren oder Nichteinsetzen von Sicherheitseinrichtungen, insbesondere der Batterieeinhausung
- Änderung von Funktionen
- Nicht genehmigten Veränderungen an dem Produkt
- Unvorschriftsmäßiger Ausführung der Wartung
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Jeder andere oder über die Verwendung gemäß Zweckbestimmung hinausgehende Gebrauch des Produkts gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Händler nicht. Das Risiko trägt allein der Fahrer.

2.3 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung und Kontraindikation

Die Verwendung des Elektrorollstuhls Carbonne ist bei den folgenden Kontraindikationen untersagt:

- eingeschränktes Sehvermögen
- geistige Behinderung
- Querschnittslähmung unterhalb des Brustkorbs, Osteoporose oder Hypochondrie
- Einschränkungen im Hals- und Nackenbereich, die die Sicht über die Schulter einschränken

Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung liegt vor, wenn das Produkt zu einem anderen Zweck verwendet wird als in Abschnitt "2.2 Zweckbestimmung und Indikation" auf Seite 9 beschrieben.

Beispiele für eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung sind:

- Verwendung des Elektrorollstuhls Carbonne für andere Zwecke als zum Einsatz auf ebenen Wegen in Wohnräumen, Krankenhäusern, Pflegeheimen und nahe gelegenen Gebäuden sowie befestigten Wegen aus Beton oder Asphalt.
- Verwendung des Produkts in Verkehrsmitteln wie Bussen, Nah- und Fernverkehrszügen, Flugzeugen und Schiffen.

- Verwendung des Produkts zu Krafttraining, Training mit Gewichten, Leichtathletik und anderen Sportarten.
- Änderung des Sitzbereichs durch die Auflage von Polstern oder Kissen. Dies kann zur Veränderung des Schwer- und Gleichgewichtspunkts führen sowie zu Instabilität. Die nachträgliche Veränderung des Produkts bedarf der schriftlichen Zustimmung des Herstellers.
- Schnelles Fahren oder Abschleppen.
- Befahren von Treppen oder Rolltreppen.
- Nachträgliche Veränderungen oder Nutzung von nicht vorgesehenen Komponenten ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers. Dies kann zu Beeinträchtigungen der Funktion und Sicherheit führen.
- Nutzung in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Nutzung oder Lagerung des Produkts in Umgebungen mit korrosiven Gasen, übermäßiger Staubentwicklung, feinen Partikeln oder Ölnebeln.
- Nutzung durch Personen, die übermüdet sind oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten stehen, die ihre optische Wahrnehmung, ihr Koordinierungsvermögen oder ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.

Der Elektrollstuhl Carbonne ist nicht geeignet zum Betrieb mit explosionsfähigen Dämpfen oder Stäuben (ATEX) oder zum Betrieb innerhalb einer betreiberseitigen ATEX-Zone. Änderungen oder Anpassungen an dem Elektrollstuhl Carbonne sind in bestimmten Fällen möglich. In diesen Fällen muss zuvor eine schriftliche Genehmigung vom Hersteller eingeholt werden.

2.4 Gefahren bei Transport und Installation

Bei Transport und Installation des Elektrollstuhls Carbonne können mechanische Gefährdungen, sowie Gefährdungen in Zusammenhang mit der Batterie auftreten.

2.4.1 Transport



WARNUNG

Verletzungsgefahr bei Verwendung des Elektrollstuhls Carbonne als Fahrzeugsitz

Bei der Verwendung des Elektrollstuhls Carbonne als Fahrzeugsitz besteht die Gefahr schwerer Verletzungen mit Todesfolge.

- Verwenden Sie den Elektrollstuhl Carbonne nicht als Fahrzeugsitz in Fahrzeugen.
- Transportieren Sie den Elektrollstuhl Carbonne nur zusammengefaltet.

Heben Sie den Elektrollstuhl Carbonne nicht an, so lange der Fahrer darin sitzt. Transportieren Sie den Elektrollstuhl Carbonne nur zusammengefaltet, wie in Abschnitt "5.1 Transport" auf Seite 30 beschrieben.

Beachten Sie beim Transport folgende Sicherheitshinweise:

- Belasten Sie das Produkt beim Transport nur an geeigneten Anschlagpunkten.
- Sichern Sie lose Teile.
- Beachten Sie die Transportvorschriften der zugekauften Komponenten.
- Beachten Sie die Schwerpunkte des Produkts.
- Transportieren Sie das Produkt schlag- und stoßfrei.
- Entfernen Sie nach dem Transport eventuell angebrachte Transportvorrichtungen.

- Transporthinweise zur Batterie:
 - Verwahren Sie die Batterie während dem Transport in einer separaten Transportbox.
 - Setzen Sie die Batterie während dem Transport keinen übermäßigen Erschütterungen aus.
 - Schützen Sie die Batterie während dem Transport vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen.
 - Für den Transport in Flugzeugen darf die Batterie zu maximal 25 % aufgeladen sein.
 - Für den Transport in allen anderen Verkehrsmitteln darf die Batterie zu maximal 50 % aufgeladen sein.
 - Halten Sie während dem Transport eine Umgebungstemperatur zwischen 5 und 35 °C ein.
 - Halten Sie während dem Transport eine relative Luftfeuchtigkeit von maximal 75 % ein.
 - Halten Sie die Batterie fern von offenem Feuer und ätzenden Stoffen.

2.4.2 Installation

Beachten Sie bei der Installation die folgenden Sicherheitshinweise:

- Laden Sie die mitgelieferte voll aufgeladene Lithium-Ionen-Batterie nicht auf, sondern verwenden Sie sie direkt, bis die Batterie vollständig entladen ist.
- Laden Sie sie nach dem ersten Gebrauch vollständig auf.
- Stellen Sie sicher, dass der Elektrorollstuhl Carbonne ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einsetzen oder entnehmen.

2.5 Gefahren bei Betrieb und Instandhaltung

Beachten Sie, dass der Betrieb des Elektrorollstuhls Carbonne auf öffentlichen Fußgängerwegen nur unter Berücksichtigung der Straßenverkehrsordnung zulässig ist. Bei Betrieb und Instandhaltung können unterschiedliche Gefährdungen auftreten. Beachten Sie daher die Sicherheitshinweise in den folgenden Abschnitten.

2.6 Batterie

Die Batterie enthält ätzende Chemikalien. Durch unsachgemäße Handhabung können Gefährdungen am Produkt sowie Verletzungen von Personen die Folge sein. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Zerlegen Sie die Batterie nicht.
- Schließen Sie die Batterie nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Halten Sie die Batterie von offenem Feuer, Flammen und Funken fern.
- Halten Sie die Abdeckung des Batteriefachs geschlossen.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne vor dem Aufladen der Batterie aus.
- Laden Sie den Elektrorollstuhl Carbonne niemals bei eingeschalteter Stromversorgung auf, um Fehlfunktionen zu vermeiden.
- Beachten Sie eine Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C während dem Ladevorgang.
- Vermeiden Sie das Einfrieren der Batterie. Das Aufladen einer eingefrorenen Batterie ist strengstens untersagt.
- Laden Sie den Elektrorollstuhl Carbonne nur in gut belüfteten Räumen auf.
- Halten Sie das Stromkabel und die Anschlüsse des Ladegeräts sauber und trocken.
- Verwenden Sie die Batterie nicht zur Aktivierung eines anderen Geräts.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Original-Zubehör zum Aufladen der Batterie.
- Halten Sie die vorgesehenen 500 Ladezyklen der Batterie ein.

2.6.1 Gefahren durch elektrischen Strom

Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung des Produkts dürfen nur durch Elektrofachkräfte entsprechend den elektrotechnischen Regeln ausgeführt werden. Bei Störungen und vor Arbeiten an der Elektrik ist diese entsprechend den folgenden Sicherheitsregeln abzuschalten und zu sichern:

- Schalten Sie den Elektrollstuhl Carbonne aus und trennen Sie ihn ggf. von der Stromversorgung.
- Stellen Sie die Spannungsfreiheit fest.

Der Elektrollstuhl Carbonne wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Berührung stromführender Bauteile können gefährliche Verletzungen oder Tod die Folge sein. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Arbeiten Sie nicht an elektrischen Bauteilen unter Spannung.
- Trennen Sie den Elektrollstuhl Carbonne vor Wartungsarbeiten an der Elektrik von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie Originalsicherungen mit den vorgeschriebenen Stromstärken. Defekte Sicherungen dürfen nicht repariert oder überbrückt werden.

2.6.2 Gefahren durch hohe Temperaturen

Durch den Betrieb des Elektrollstuhls Carbonne und durch direkte Sonneneinstrahlung können sich Teile wie die Batterie, der Motor, die Armlehnen sowie die Sitzfläche aufheizen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Verletzungen durch hohe Temperaturen zu vermeiden:

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, damit sich Teile des Elektrollstuhls Carbonne nicht aufheizen.
- Sollten Teile wie die Armlehnen oder die Sitzfläche durch die Sonne erwärmt werden, lassen Sie sie erst abkühlen, bevor Sie den Elektrollstuhl Carbonne verwenden.
- Lassen Sie vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten an heißen Teilen ausreichend Abkühlzeit verstreichen.
- Tragen Sie bei der Reinigung oder der Wartung dieser Teile Schutzhandschuhe als persönliche Schutzausrüstung.

2.6.3 Mechanische Gefahren

Beim Umgang mit dem Produkt können mechanische Gefahren auftreten, wie:

- Quetschgefahr
- Erfassen von Kleidung, Haaren oder Körperteilen
- Gefährdung durch bewegliche Teile
- Verlust der Standsicherheit

Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Greifen Sie während des Betriebs niemals in bewegliche Teile des Elektrollstuhls Carbonne.
- Vermeiden Sie weite und lange Kleidung, die während der Fahrt in den Bereich der Räder gelangen kann.
- Fahren Sie nicht auf Steigungen mit einer Neigung von mehr als 14 %.
- Befahren Sie Steigungen nur gerade, parallel zum Verlauf der Steigung.
- Fahren Sie nicht auf Steigungen bei Nässe, Frost oder Schnee.

- Beachten Sie die Veränderung des Gleichgewichts und des Schwerpunkts.
 - Neigen Sie Ihren Oberkörper leicht nach vorne, wenn Sie eine Steigung hinauffahren.
 - Drücken Sie Ihren Oberkörper leicht nach hinten gegen die Rückenlehne, wenn Sie eine Steigung hinabfahren.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit beim Fahren auf Steigungen und vermeiden Sie plötzliches Bremsen und Beschleunigen.
- Überwinden Sie keine Hindernisse an Steigungen.
- Beachten Sie während der Fahrt mit dem Elektrorollstuhl Carbonne Gleichgewicht und Schwerpunkt, um ein Umkippen zu vermeiden.
- Gleichgewicht und Schwerpunkt werden von den folgenden Faktoren beeinflusst:
 - Sitzhöhe und Sitzwinkel
 - dynamische Körperposition, Körperhaltung und Gewichtsverteilung des Anwenders
 - Winkel der Rampe oder Steigung
- Lehnen Sie sich nicht über den Sitzbereich hinaus zu den Seiten, nach vorne oder nach hinten.
- Versuchen Sie nicht, heruntergefallene Gegenstände vom Boden aufzuheben.
- Halten Sie mit Ihrem unteren Rücken stets Kontakt mit der Rückenlehne.
- Sie können die Gewichtsverteilung beeinflussen, indem Sie einen Rucksack oder andere Gegenstände anbringen.
- Vermeiden Sie ungewöhnlich starke Krafteinwirkungen auf die Fußstütze, wie starkes Drücken oder Treten.
- Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen mit dem Steuerknüppel.
- Sollte der Elektrorollstuhl Carbonne eine unerwartete und ungewohnte Bewegung ausführen, lassen Sie sofort den Steuerknüppel los, um den Rollstuhl anzuhalten.
- Spurrillen, Schienen und ähnliche Hindernisse dürfen nur im rechten Winkel (90°) überquert werden.

2.6.4 Gefahren während der Fahrt (Automatikbetrieb)

Machen Sie sich mit dem Elektrorollstuhl Carbonne und den Bedienelementen vertraut, bevor Sie ihn selbstständig bedienen und steuern. Üben Sie die folgenden Bewegungen mit einem Angehörigen der Gesundheitsberufe, bis Sie mit den Funktionen unabhängig, kompetent und sicher vertraut sind:

- Vorwärtsfahren
- Rückwärtsfahren
- Überwinden von Hindernissen
- Wenden
- Bremsen

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt:

- Machen Sie sich mit der Umgebung vertraut und achten Sie auf mögliche Gefahren.
- Fahren Sie nicht bei Übermüdung oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten, die Ihre optische Wahrnehmung, Ihr Koordinierungsvermögen oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.
- Führen Sie eine Inspektion des Elektrorollstuhls Carbonne auf sichtbare Beschädigungen und ordnungsgemäßen Zustand durch.
- Machen Sie sich mit den örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger vertraut. Beachten Sie dies insbesondere, wenn Sie im Ausland unterwegs sind.

- Beachten Sie die geltenden nationalen oder örtlichen Verkehrsvorschriften.
- Fahren Sie nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen. Es sei denn der Rollstuhl verfügt über eine Beleuchtung gemäß Straßenverkehrsordnung.
- Sind Fahrten in der Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen notwendig, stellen Sie sicher, dass der Elektrollstuhl Carbonne mit funktionstüchtigen Vorder- und Rücklichtern ausgestattet ist.
- Bei optionaler Beleuchtungsausstattung beachten Sie bei der Nutzung stets die Anweisungen der beiliegenden Betriebsanleitung.
- Achten Sie auf Hindernisse im oder auf dem Fahrtweg, die die in Abschnitt "3.2 Betriebsbedingungen" auf Seite 18 ff. angegebene maximale Höhe überschreiten und weichen Sie diesen aus.

2.6.5 Gefahren während der Fahrt (Manueller Modus)

Machen Sie sich mit dem Elektrollstuhl Carbonne und den Bedienelementen vertraut, bevor Sie ihn im manuellen Modus anschieben und steuern. Antrieb und Bremse sind im manuellen Modus deaktiviert, sodass die Steuerung ausschließlich in Ihrer Hand liegt. Üben Sie die Steuerung zunächst, bis Sie sicher mit ihr vertraut sind.

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt:

- Schalten Sie niemals ohne eine Begleitperson in den manuellen Modus.
- Stellen Sie den Elektrollstuhl Carbonne im manuellen Modus nicht auf Steigungen ab.
- Fahren Sie im manuellen Modus nicht bergauf oder bergab.
- Begleitperson und Fahrer müssen sich kooperativ verhalten und eindeutig kommunizieren.
- Machen Sie sich mit der Umgebung vertraut und achten Sie auf mögliche Gefahren.
- Üben Sie keine Kraft auf die Rückenlehne aus, um den Elektrollstuhl Carbonne zu kippen, um ein Hindernis zu überfahren. Steuern Sie ihn stattdessen um das Hindernis herum.
- Steuern Sie den Elektrollstuhl Carbonne nicht bei Übermüdung oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten, die Ihre optische Wahrnehmung, Ihr Koordinierungsvermögen oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.
- Führen Sie eine Inspektion des Elektrollstuhls Carbonne auf sichtbare Beschädigungen und ordnungsgemäßen Zustand durch.
- Machen Sie sich mit den örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger vertraut. Beachten Sie dies insbesondere, wenn Sie im Ausland unterwegs sind.
- Beachten Sie die geltenden nationalen oder örtlichen Verkehrsvorschriften.
- Steuern Sie den Elektrollstuhl Carbonne nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen. Es sei denn der Rollstuhl verfügt über eine Beleuchtung gemäß Straßenverkehrsordnung.
- Sind Fahrten in der Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen notwendig, stellen Sie sicher, dass der Elektrollstuhl Carbonne mit funktionstüchtigen Vorder- und Rücklichtern ausgestattet ist.
- Bei optionaler Beleuchtungsausstattung beachten Sie bei der Nutzung stets die Anweisungen der beiliegenden Betriebsanleitung.
- Achten Sie auf Hindernisse im oder auf dem Fahrtweg, die die in Abschnitt "3.2 Betriebsbedingungen" auf Seite 18 ff. angegebene maximale Höhe überschreiten und steuern Sie den Elektrollstuhl Carbonne um das Hindernis herum.

2.6.6 Gefahren durch elektromagnetische Störungen und Kompatibilität

Der Elektrorollstuhl Carbonne erfüllt die Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit nach DIN EN 60601-1:2022-11. Elektromagnetische Störbeeinflussung kann sich negativ auf die Funktion des Rollstuhls auswirken. Um dies zu verhindern, beachten Sie bitte die Hinweise in diesem Abschnitt.

2.6.7 Direkte Beeinflussung durch Radiowellen

Der Elektrorollstuhl Carbonne ist weitestgehend unempfindlich für im Alltag auftretende Störungen durch Radiowellen und wurde entsprechenden Belastungstests unterzogen. Der Hersteller deklariert in einem elektromagnetischen Störungstest eine Widerstandsfähigkeit von 20 V/m. Da es sich um ein elektrisches Gerät handelt, ist eine negative Beeinflussung durch auftretende Radiowellen jedoch nicht vollständig auszuschließen.

Tragbare und mobile Hochfrequenz-Kommunikationsgeräte können die Funktionen und die Leistung des Elektrorollstuhls Carbonne beeinträchtigen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um das zu vermeiden:

- Betreiben Sie den Elektrorollstuhl Carbonne nicht in der Nähe von Funkwellenemissionen wie Radio- und Fernsehstationen.
- Verwenden Sie beim Austausch von Komponenten stets Originalteile des Herstellers, da Fremdkomponenten zu einer geringeren Störfestigkeit führen können.
- Vermeiden Sie während des Betriebs starke elektromagnetische Interferenzen durch Sender und Empfänger, wie beispielsweise:
 - Mobiltelefone
 - Mikrowellen
 - Funkgeräte
 - Medizinische Großgeräte
 - Andere elektromagnetische Strahlungsquellen

2.6.8 Wechselwirkungen mit elektromagnetischen Feldern

Beim Einsatz des Elektrorollstuhls Carbonne in unmittelbarer Nähe von Strahlungsquellen, kann es zu Interferenzen mit anderen elektromagnetischen Feldern kommen.

Um dies zu vermeiden, betreiben Sie das Produkt nicht in unmittelbarer Nähe von:

- Automatisch betriebenen Türen
- Alarm- und Sicherheitssystemen
- Garagentürsteuerungen
- Tragbaren Sendern oder Kommunikationsgeräten (z. B. Funkgeräte, Mobiltelefone o. Ä.)
- Elektrischen Medizingeräten (ggf. Rücksprache halten mit medizinischem Fachpersonal)
- Radio-, Fernseh- und Mobilfunkantennen

Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne im Falle einer elektromagnetischen Störung unmittelbar aus und nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, siehe Abschnitt "1.7 Adressenverzeichnis" auf Seite 7.

2.7 Sicherheitseinrichtungen und Sicherheitsfunktionen

Die folgenden Sicherheitseinrichtungen sind Teil des Sicherheitskonzeptes des Produkts. Sicherheitseinrichtungen gewährleisten den Schutz von Personen und Sachwerten nur, wenn sie ordnungsgemäß funktionieren.

Beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Halten Sie die Sicherheitseinrichtungen in funktionsfähigem Zustand und prüfen Sie sie vor Beginn der Fahrt auf ihre korrekte Funktion.
- Nehmen Sie das Produkt nicht mit defekten oder fehlenden Sicherheitseinrichtungen in Betrieb.
- Verändern Sie Sicherheitseinrichtungen nicht und setzen Sie diese nicht außer Betrieb.
- Lassen Sie defekte Sicherheitseinrichtungen umgehend durch qualifizierte Fachkräfte ersetzen oder reparieren.

2.7.1 Überstromschutzeinrichtung

Der Elektrollstuhl Carbonne ist mit einer Überstromschutzeinrichtung ausgestattet. Wird diese ausgelöst, wird der Stromfluss von der Batterie getrennt und der Motor abgeschaltet. Dies dient dem Schutz der Batterie vor Beschädigungen.

2.7.2 Überladeschutzvorrichtung

Sobald der Batteriestatus auf „schwach“ wechselt, löst der Überladungsschutz aus. Die maximale Geschwindigkeit des Elektrollstuhls Carbonne wird reduziert und es erscheint der Hinweis zur Geschwindigkeitsbegrenzung oben rechts im Display. Laden Sie die Batterie in diesem Falle so bald wie möglich auf.

2.7.3 Batterieeinhausung

Die Batterie befindet sich innerhalb der Batterieeinhausung außen unterhalb der Sitzfläche. Diese dient dem Schutz der Batterie. Während des Betriebs muss die Batterie ordnungsgemäß im Batterieschutzkasten unterhalb des Sitzes installiert sein, wie in Abschnitt "5.2.4 Einsetzen oder Entnahme der Batterie" auf Seite 34 beschrieben. Zerlegen Sie die Batterie nicht und halten Sie die Abdeckung des Batteriefachs stets geschlossen.

2.7.4 Anschnallgurt

Für einen sicheren Halt des Fahrers auf der Sitzfläche des Elektrollstuhls Carbonne dient der Anschnallgurt. Dieser wird um den unteren Teil des Rückenlehnenrahmens und die Taille des Fahrers gelegt. Mittels Verschluss lässt sich der Anschnallgurt öffnen und schließen. Die Länge ist so einzustellen, dass der Fahrer einen sicheren Halt hat.

2.7.5 Fußstütze

Während der Fahrt mit dem Elektrollstuhl Carbonne platziert der Fahrer seine Füße auf der Fußstütze. Dies dient dem Vermeiden von Verletzungen sowie dem nicht gewollten Abbremsen.

Zur Verwendung muss die Fußstütze vollständig ausgeklappt werden. Bitte beachten Sie, dass die Fußstütze während dem Ein- und Aussteigen nicht betreten werden darf.

3 Technische Daten

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Lagerung des Elektrorollstuhls Carbonne, den vorgeschriebenen Betriebs- und Umgebungsbedingungen und allgemeine technische Daten.

3.1 Lagerung



HINWEIS

Beschädigungen an der Batterie bei Nichtgebrauch

Wird die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht geladen, kann dies Beschädigungen an der Batterie und dem Elektrorollstuhl Carbonne zur Folge haben.

- Laden Sie die Batterie bei Nichtgebrauch alle 2 Monate zu 80 % auf.

Lagern Sie den Elektrorollstuhl Carbonne bei Nichtgebrauch an einem kühlen und trockenen Ort. Beachten Sie die in der folgenden Tabelle aufgeführten Umgebungsbedingungen für die Lagerung:

Parameter	Wert oder Hinweis
Umgebungstemperatur	0 °C - 45 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %
Atmosphärische Druck	860 - 1060 hPa

3.2 Betriebsbedingungen

Die Verwendung des Elektrorollstuhls Carbonne ist nur unter Einhaltung der in der folgenden Tabelle aufgeführten Betriebs- und Umgebungsbedingungen zulässig. Stimmen die äußeren Bedingungen nicht mit den Betriebs- und Umgebungsbedingungen überein, ist der Betrieb des Elektrorollstuhls Carbonne untersagt.

Parameter	Wert oder Hinweis
Umgebungstemperatur	0 °C - 45 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %
Atmosphärische Druck	860 - 1060 hPa
<u>Unzulässige</u> Witterungsbedingungen	Nicht zu verwenden bei: <ul style="list-style-type: none"> • Regen oder Schlamm • Schnee oder Frost
<u>Zulässige</u> Bodenbeschaffenheiten (Innenbereich)	Zur Verwendung auf ebenen Wegen in: <ul style="list-style-type: none"> • Wohnräumen • Krankenhäusern • Pflegeheimen • nahe gelegenen Gebäuden
Steigung	Max.14 %
<u>Zulässige</u> Bodenbeschaffenheiten (im Freien)	Zur Verwendung auf: <ul style="list-style-type: none"> • ausreichend breiten, • befestigten, • ebenen, • intakten und • trockenen Wegen aus Beton, Asphalt und gut befestigten ebenen Wanderwegen.

Parameter	Wert oder Hinweis
<u>Unzulässige</u> Bodenbeschaffenheiten	Nicht zu verwenden auf: <ul style="list-style-type: none"> • unebenem, losem, engem, vereistem Untergrund • Gras, Schotter • Spaltbreiten von mehr als 100 mm • Hindernissen, höher als 40 mm

3.3 Allgemeine Daten

Parameter	Wert
Bezeichnung	Elektrorollstuhl Carbonne
Seriennummer	DC10L202404028
Risikoklasse nach Verordnung (EU) 2017/745	Klasse I
Material	Karbonfaser
Maße (L x B x H)	950 mm x 590 mm x 960 mm
Maße gefaltet (L x B x H)	300 mm x 590 mm x 790 mm
Gewicht (ohne Batterie)	15,5 kg
Gewicht (mit Batterie)	17,3 kg
Abstand der Armlehnen	500 mm
Sitzfläche (L x B x H)	450 mm x 500 mm x 506 mm
Wenderadius	700 mm
Motor (Heckantrieb)	2x 180 W
Bremssystem	Elektromagnetische Bremse
Lithium-Ionen-Batterie	24 V / 12 Ah
Ladestromversorgung	100 - 240 V / 50/60 Hz / 1,2 - 0,5 A
Ladezeit	6 h
Tragfähigkeit (inkl. angebrachtes Zubehör)	Max. 150 kg
Belastbarkeit Rückenlehne	Max. 75 kg
Belastbarkeit je Armlehne	Max. 90 kg
Geschwindigkeit	Max. 6 km/h
Reichweite	Max. 20 km
Steigung	Max. 14 %
Höhenhindernis	Max. 40 mm
Vorderräder	178 mm (PU-Vollgummi)
Hinterräder	203 mm (PU-Vollgummi)
Schutzklasse (Elektrotechnik)	Schutzklasse II
IP-Schutzklasse	IPX4 (Wasserschutz)
Elektromagnetische Verträglichkeit	Klasse B, Gruppe 1
FCC-Kennung (Federal Communications Commission)	2ABU6-MS50SFA
Lebensdauer	5 Jahre (ausgenommen Batterie)
Baujahr	2024

3.4 Typenschild

An dem Produkt ist ein Typenschild angebracht, das der genauen Produktidentifikation dient. Ersetzen Sie das Typenschild, wenn es beschädigt wurde oder verloren gegangen ist.

Product name: Electric Wheelchair

Item No: DC10L



Motor: 180W X2

Internal electric source: DC 24V 12Ah

Charger Power supply: AC 100-240V 50/60Hz 1.2-0.5A

Driving limited: It's not suitable for using on rugged road and slopes

Equipment Type: Class A Weight Capacity: 150 KG

Wheelchairs not intended for use outdoors, See manual for other information

DC10L202404028

NJLP-24-04001 INPUT: 100-24V~1.5A 50/60Hz

 Manufacturer :Anhui JBH Medical Apparatus Co.,Ltd.
 Address : No.116 qicang Road, Mingguang City,Chuzhou, Anhui, China.

 Rep Name :SUNGO Europe B.V.
 Address :Fascinatio Boulevard 522, Unit 1.7, 2909VA Capelle aan den IJssel, The Netherlands.

Bild 1: Typenschild

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung		Medizinprodukt
	Seriennummer		Chargennummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Allgemeines Warnzeichen
	Anwendungsteile vom Typ BF		Produkterfüllung der Richtlinie 2012/19/ EU (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)
IPX-4	Wasserdichtheitsklasse		Warnung vor nicht ionisierender Strahlung
	Hersteller		EU-Repräsentant

3.5 Tragfähigkeit

Die maximale Tragfähigkeit von 150 kg darf nicht überschritten werden. Hierzu zählen:

- die installierte Batterie
- weitere angebrachte Zubehörteile
- Transportgut wie Rucksäcke, Taschen, etc
- Gegenstände, die vom Anwender in die Hand genommen werden



VORSICHT

Verletzungsgefahr beim Trainieren mit Gewichten

Das Trainieren mit Gewichten ist auch bei Einhaltung der maximalen Tragfähigkeit untersagt, da es zu Beschädigungen am Gestell, am Sitz oder dem Faltmechanismus sowie zu Verletzungen führen kann.

- Trainieren Sie nicht mit Gewichten, während Sie den Elektrorollstuhl Carbonne verwenden.
-

4 Produktbeschreibung

In den folgenden Abschnitten finden Sie Informationen über Aufbau und Funktion des Elektrorollstuhls Carbonne.

4.1 Funktionsbeschreibung

Der Elektrorollstuhl Carbonne ist ein motorgetriebenes Transportfahrzeug für den Innen- und Außenbereich für die folgende Patientenzielgruppe:

Personen mit:

- gesundheits- oder altersbedingten Geheinschränkungen oder Behinderungen
- erheblich eingeschränkter Kraft- und Greiffunktion der Arme und Hände
- ausreichenden Orientierungs- und Koordinationsfähigkeiten

Der Elektrorollstuhl Carbonne verfügt über ein Gestell aus Karbonfaser, zwei Vorderräder (7), zwei Hinterräder (8), einen Sitz (3) mit Rückenlehne (2) und Schiebegriff (1), Armlehnen (12), Fußstütze (8), zwei Elektromotoren, eine elektromagnetische Bremse und eine wiederaufladbare Lithium-Ionen-Batterie (4).

Der Elektrorollstuhl Carbonne wird mithilfe des Bedienfelds (10) und des Steuerknüppels (11) durch den Fahrer gesteuert.

Die elektromagnetische Bremse rastet automatisch ein, wenn der Elektrorollstuhl Carbonne nicht in Gebrauch ist und die Bremse nicht manuell betätigt wird.

Im Lieferumfang enthalten sind:

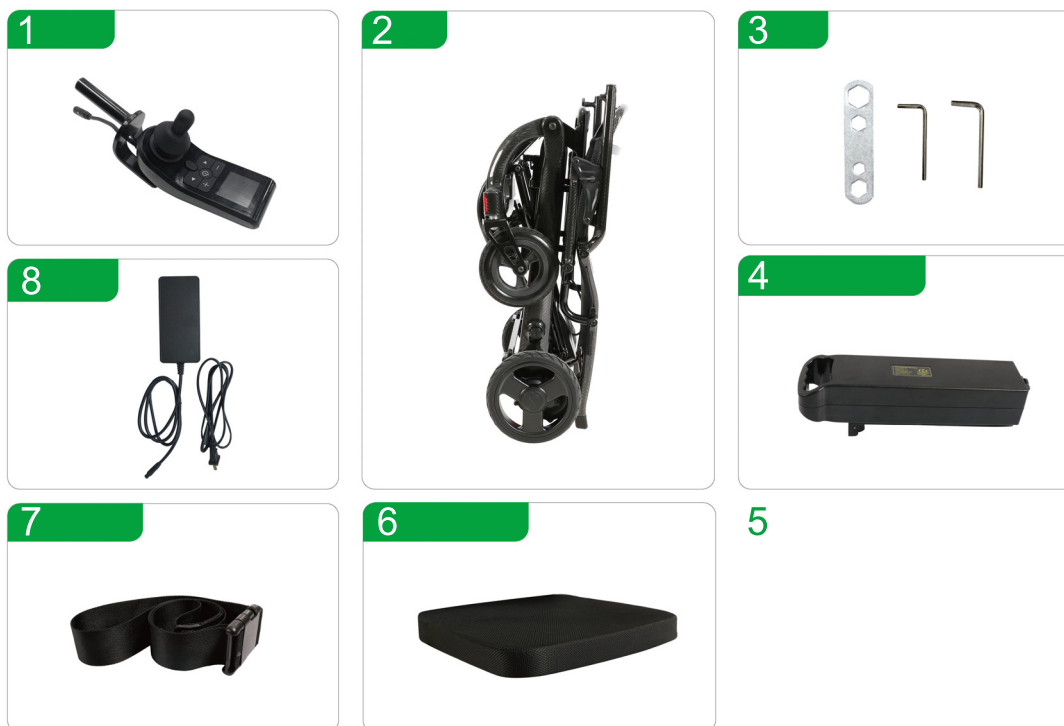


Bild 2: Lieferumfang

- 1 Bedienfeld mit Steuerknüppel
- 2 Elektrorollstuhl Carbonne (gefaltet)
- 3 Werkzeug-Set
- 4 Lithium-Ionen-Batterie

- 5 Gebrauchsanweisung
- 6 Sitzkissen
- 7 Ansnallgurt
- 8 Ladegerät

Optionales Zubehör:



Bild 3: Beleuchtungsset (optionales Zubehör)

4.2 Aufbau

Der Elektrorollstuhl Carbonne besteht aus den folgenden Komponenten:



Bild 4: Komponenten des Elektrorollstuhls Carbonne

- | | |
|--------------------------|------------------|
| 1 Schiebegriff | 7 Fußstütze |
| 2 Rückenlehne | 8 Drehknopf |
| 3 Sitzkissen | 9 Bedienfeld |
| 4 Lithium-Ionen-Batterie | 10 Steuerknüppel |
| 5 Hinterrad | 11 Armlehne |
| 6 Vorderrad | |



Bild 5: Rückseite des Elektrorollstuhls Carbonne

1 Falttaste

2 Schalter Betriebsart

4.2.1 Fußstütze

Während der Fahrt mit dem Elektrorollstuhl Carbonne platziert der Fahrer seine Füße auf der Fußstütze. Dies dient dem Vermeiden von Verletzungen sowie dem nicht gewollten Abbremsen.

Zur Verwendung muss die Fußstütze vollständig ausgeklappt werden. Bitte beachten Sie, dass die Fußstütze während dem Ein- und Aussteigen nicht betreten werden darf.



HINWEIS

Beschädigung der Fußstütze bei zu hoher Belastung

Bei zu hoher Belastung kann die Fußstütze beschädigt werden.

- Treten Sie während dem Ein- und Aussteigen nicht auf die Fußstütze.
- Vermeiden Sie ungewöhnlich starke Krafteinwirkungen auf die Fußstütze, wie starkes Drücken oder Treten.

4.2.2 Anschnallgurt

Für einen sicheren Halt des Fahrers auf der Sitzfläche des Elektrorollstuhls Carbonne dient der Anschnallgurt. Dieser wird um den unteren Teil des Rückenlehnenrahmens und die Taille des Fahrers gelegt. Mittels Verschluss lässt sich der Anschnallgurt öffnen und schließen. Die Länge ist so einzustellen, dass der Fahrer einen sicheren Halt hat.

**VORSICHT****Verletzungsgefahr bei falscher Längeneinstellung des Anschnallgurts**

Es besteht Verletzungsgefahr durch Quetschen oder Einschneiden bei einer falschen Längeneinstellung des Anschnallgurts.

- Stellen Sie die Länge des Anschnallgurts entsprechend der Körperform des Fahrers ein.
- Beachten Sie hierbei, dass der Anschnallgurt weder zu locker noch zu fest eingestellt werden darf.

4.2.3 Armlehnen

Die Armlehnen dienen der Stabilisierung und dem Komfort des Fahrers. Beide Armlehnen verfügen über eine Montagevorrichtung für das Bedienfeld und den Steuerknüppel. Die Armlehnen lassen sich für einen seitlichen Einstieg nach oben klappen.

**HINWEIS****Beschädigung der Armlehnen bei zu hoher Belastung**

Bei zu hoher Belastung können die Armlehnen beschädigt werden.

- Beachten Sie die maximale Belastung von 90 kg je Armlehne.

4.2.4 Rückenlehne

Die Rückenlehne dient der Stabilisierung und dem Komfort des Fahrers. Sie verfügt über einen Schiebegriff, der das Schieben des Elektrollstuhls Carbonne ermöglicht. Die Rückenlehne lässt sich umklappen, um das Zusammenfallen des Elektrollstuhls Carbonne zu erleichtern.

**HINWEIS****Beschädigung der Rückenlehne bei zu hoher Belastung**

Bei zu hoher Belastung kann die Rückenlehne beschädigt werden.

- Beachten Sie die maximale Belastung der Rückenlehne von 75 kg.

4.2.5 Falttaste

An der Rückseite des Elektrollstuhls Carbonne unterhalb des Sitzes befindet sich die rote Falttaste. Diese muss betätigt werden, damit der Elektrollstuhl Carbonne zusammengefaltet werden kann.

4.2.6 Schalter Betriebsart

An der Rückseite des Elektrollstuhls Carbonne zwischen den beiden Hinterrädern befinden sich die beiden roten Schalter, um die Betriebsart einzustellen. Legen Sie beide Schalter nach oben um, bis sie einrasten, um den manuellen Modus zu wählen. Legen Sie beide Schalter nach unten um, bis sie einrasten, um den Automatikbetrieb zu wählen.

**WARNUNG****Schwere Verletzungsgefahr bei falscher Bedienung des Elektrollstuhls Carbonne**

Bei falscher Bedienung im manuellen Modus oder im Automatikbetrieb besteht schwere Verletzungsgefahr.

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in den Abschnitten "6.5 Steuerung mittels Steuerknüppel" auf Seite 38 und "6.9 Manueller Modus" auf Seite 40.

4.3 Elektronische Steuerung

Die Steuerung des Elektrorollstuhls Carbonne sowie das Aufladen der Batterie erfolgt über die elektronische Steuerung. Diese setzt sich zusammen aus einem Bedienfeld und einem Steuerknüppel.



HINWEIS

Werkseinstellungen

Ändern Sie die Einstellungen der elektronischen Steuerung nicht. Sollten Sie Abweichungen bei der Steuerung des Elektrorollstuhls Carbonne bemerken, wenden Sie sich bitte an den Händler.

Das Bedienfeld verfügt über die folgenden Bedien- und Anzeigeelemente:

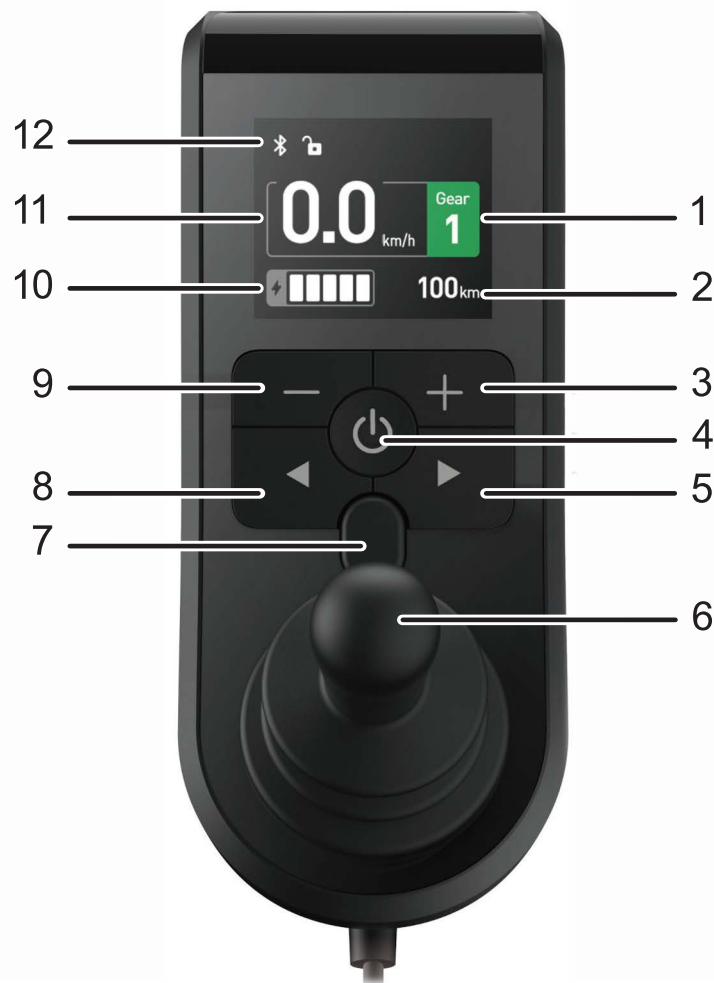


Bild 6: Bedien- und Anzeigeelemente des Bedienfelds

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 Geschwindigkeitsbereich | 7 Signalton |
| 2 Zurückgelegte km | 8 Rechts-Taste (Bildschirmsteuerung) |
| 3 Maximale Geschwindigkeit erhöhen | 9 Minimale Geschwindigkeit reduzieren |
| 4 Ein-/Aus-Taste | 10 Batteriestatus |
| 5 Links-Taste (Bildschirmsteuerung) | 11 Geschwindigkeitsanzeige |
| 6 Steuerknüppel | 12 Bluetooth- und Sperrsymbol |

4.3.1 Anzeigeelemente der elektronischen Steuerung

Die Darstellung auf der Startseite des Displays teilt sich in 3 Bereiche.

- Oberer Bereich:
 - Bluetooth-Status
 - Sperr-Status
 - Warnung Temperatur
 - Warnung Geschwindigkeitsbegrenzung
- Mittlerer Bereich:
 - Aktuelle Geschwindigkeit
 - Aktueller Gang (Gear = Gang)
- Unterer Bereich:
 - Batteriestatus
 - Zurückgelegte Kilometer

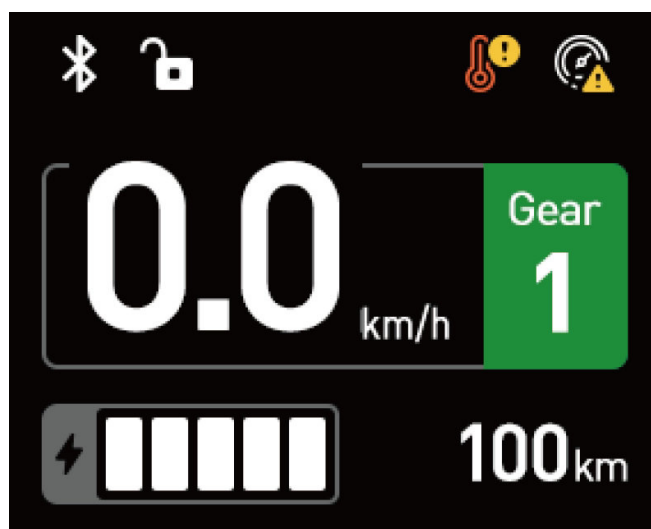


Bild 7: Darstellung auf dem Display

Das Display verfügt neben der Startseite über 2 weitere Ansichten:

- QR-Code: Zum Scannen für weitere Produktinformationen (in englischer Sprache)
- Produktinformationen

Diese lassen sich durch Drücken der Links-, bzw. Rechts-Taste für 3 Sekunden aufrufen.

Zudem erscheinen Fehlermeldungen auf dem Display. Bitte beachten Sie Abschnitt "7.2 Fehlercode-Tabelle" auf Seite 43 für die Ursache und Lösung der entsprechenden Fehlermeldung.

4.3.2 Bedienelemente der elektronischen Steuerung

In der Mitte des Bedienfelds befindet sich die Ein-/Aus-Taste, um den Elektrorollstuhl Carbonne ein- und auszuschalten. Drücken Sie diese Taste, um das Produkt einzuschalten. Drücken Sie diese Taste für 3 Sekunden, um das Produkt auszuschalten.



HINWEIS

Zusätzliche Hinweise zum Ein- und Ausschalten des Elektrorollstuhls Carbonne

Beachten Sie zudem die Hinweise und Handlungsanweisungen in den Abschnitten "6.2 Elektrorollstuhl Carbonne einschalten" auf Seite 35 und "6.10 Elektrorollstuhl Carbonne ausschalten" auf Seite 41.

Das Bedienfeld verfügt über 2 Pfeiltasten (rechts und links) zur Bildschirmsteuerung. Halten Sie eine der beiden Pfeiltasten für 3 Sekunden gedrückt, um die weiteren Ansichten des Displays aufzurufen.

Das Bedienfeld verfügt über eine Plus-Taste, um einen Gang hochzuschalten und über eine Minus-Taste, um einen Gang herunterzuschalten.

Das Bedienfeld verfügt über 2 Ladeanschlüsse:

- USB-Ladeanschluss: Zum Laden von Fremdgeräten wie Mobiltelefonen, Tablets, etc.
- Ladeanschluss: Zum Laden des Elektrorollstuhls Carbonne.

An der Rückseite des Bedienfelds befinden sich die beiden folgenden Ladeanschlüsse:

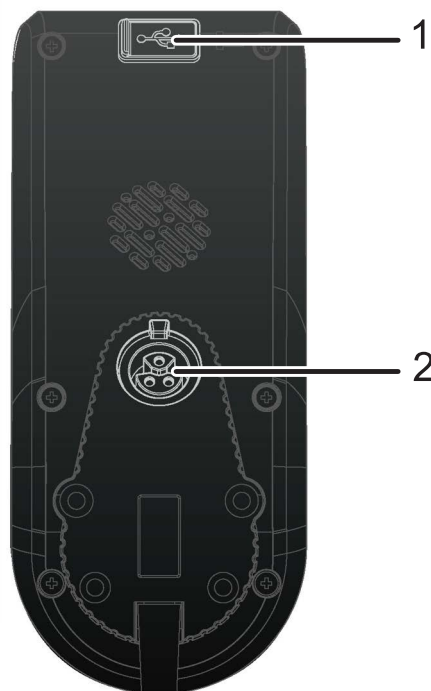


Bild 8: Rückseite des Bedienfelds

1 USB-Ladeanschluss

2 Ladeanschluss

Der Steuerknüppel befindet sich am unteren Ende des Bedienfeldes und dient der Steuerung des Elektrorollstuhls Carbonne.

**HINWEIS****Hinweise und Handlungsanweisungen zur Steuerung des Elektrollstuhls Carbonne**

Beachten Sie die Hinweise und Handlungsanweisungen in den Abschnitten "6.5 Steuerung mittels Steuerknüppel" auf Seite 38, "6.6 Fahren auf Steigungen" auf Seite 39, "6.7 Hindernisse überqueren" auf Seite 39 und "6.8 Hebeplattform" auf Seite 39.

4.3.3 Batteriestatusanzeige

Der Batteriestatus wird auf dem Display unten links angezeigt. Die Darstellung ändert sich, je nach Status. Die folgenden Darstellungen sind dabei möglich:

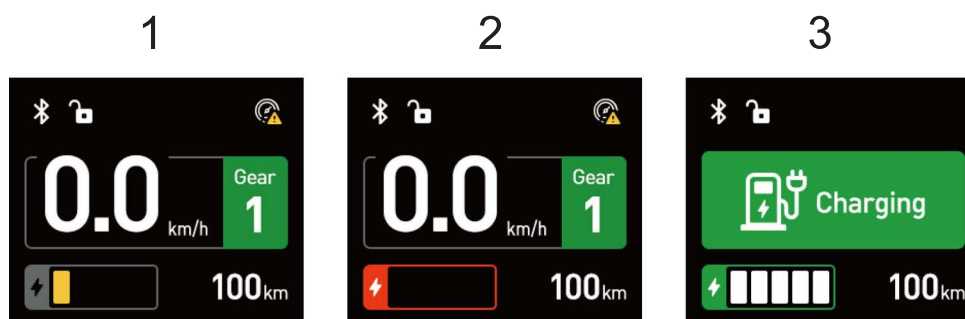


Bild 9: Batteriestatusanzeige

- 1 Schwache Batterie
- 2 Keine Batterie

- 3 Ladestatus

Sobald der Batteriestatus auf „schwach“ wechselt, erscheint der Hinweis zur Geschwindigkeitsbegrenzung oben rechts im Display.

Um die Batterie zu laden, folgen Sie den Handlungsanweisungen in den Abschnitten "5.2.4 Einsetzen oder Entnahme der Batterie" auf Seite 34 und "6.12 Batterie aufladen" auf Seite 41.

5 Transport, Installation und Inbetriebnahme

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu Transport und Installation des Elektrorollstuhls Carbonne.



HINWEIS

Sicherheitshinweise

Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise im Abschnitt 2.5 „Gefahren bei Transport und Installation“ auf Seite 10.

5.1 Transport

Heben Sie den Elektrorollstuhl Carbonne nicht an, so lange der Fahrer darin sitzt. Transportieren Sie den Elektrorollstuhl Carbonne nur zusammengefaltet.

Beachten Sie beim Transport folgende Sicherheitshinweise:

- Belasten Sie das Produkt beim Transport nur an geeigneten Anschlagpunkten.
- Sichern Sie lose Teile.
- Beachten Sie die Transportvorschriften der zugekauften Komponenten.
- Beachten Sie die Schwerpunkte des Produkts.
- Transportieren Sie das Produkt schlag- und stoßfrei.
- Entfernen Sie nach dem Transport eventuell angebrachte Transportvorrichtungen.
- Transporthinweise zur Batterie:
 - Verwahren Sie die Batterie während dem Transport in einer separaten Transportbox.
 - Setzen Sie die Batterie während dem Transport keinen übermäßigen Erschütterungen aus.
 - Schützen Sie die Batterie während dem Transport vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen.
 - Für den Transport in Flugzeugen darf die Batterie zu maximal 25 % aufgeladen sein.
 - Für den Transport in allen anderen Verkehrsmitteln darf die Batterie zu maximal 50 % aufgeladen sein.
 - Halten Sie während dem Transport eine Umgebungstemperatur zwischen 5 und 35 °C ein.
 - Halten Sie während dem Transport eine relative Luftfeuchtigkeit von maximal 75 % ein.
 - Halten Sie die Batterie fern von offenem Feuer und ätzenden Stoffen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Elektrorollstuhl Carbonne für den Transport zusammenzufalten (siehe Bild 10):

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus.
- 2 Entfernen Sie das Sitzkissen.
- 3 Drücken Sie die Falttaste an der Rückseite des Elektrorollstuhls Carbonne.
- 4 Greifen Sie zeitgleich den Schiebegriff und drücken Sie die Rückenlehne nach vorne und unten.
- 5 Legen Sie nun ihre andere Hand an die Sitzfläche unterhalb des Sitzkissens und heben Sie die Sitzfläche in Richtung der Rückenlehne an.
- 6 Legen Sie beide Hände jeweils mittig auf die Rückenlehne und die Sitzfläche, um den Elektrorollstuhl Carbonne vollständig zusammenzufalten.
- 7 Klappen Sie die Fußstütze ein.

- 8 Greifen Sie die Querstrebe unterhalb des Sitzes, um den Elektrorollstuhl Carbonne zu transportieren (siehe Bild 11).



Bild 10: Elektrorollstuhl Carbonne für den Transport zusammenfalten



Bild 11: Elektrorollstuhl Carbonne transportieren

5.2 Installation

Beachten Sie die Hinweise und Handlungsanweisungen in den folgenden Abschnitten, um die mitgelieferten Komponenten zu installieren und den Elektrorollstuhl Carbonne in Betrieb zu nehmen.

5.2.1 Elektrorollstuhl Carbonne aufstellen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Elektrorollstuhl Carbonne auseinanderzufalten:

- 1 Klappen Sie die Fußstütze aus.
- 2 Halten Sie mit der einen Hand den Schiebegriff an der Oberseite der Rückenlehne fest.
- 3 Drücken Sie mit der anderen Hand den Sitz nach unten.
- 4 Drücken Sie den Sitz so lange nach unten, bis er einrastet.
 - Sie hören ein Klick-Geräusch.
- 5 Stellen Sie den Elektrorollstuhl Carbonne auf eine geeignete Stelle auf dem Boden.



Bild 12: Elektrorollstuhl Carbonne aufstellen

5.2.2 Sitzkissen anbringen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Sitzkissen auf dem Elektrorollstuhl Carbonne zu platzieren:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Klettverschluss des Sitzkissens mit dem Klettverschluss der Auflagefläche hinten und unten übereinstimmt (siehe Bild 13).
- 2 Legen Sie das Sitzkissen ab und drücken Sie es fest.

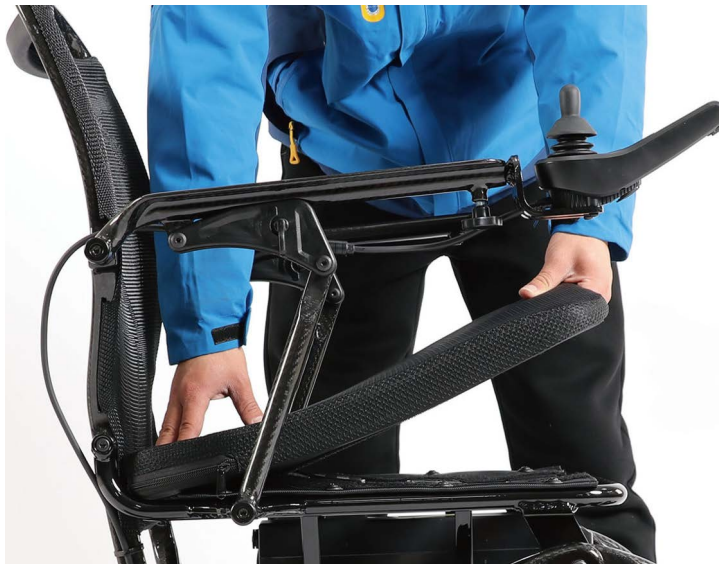


Bild 13: Platzierung des Sitzkissens

5.2.3 Installation der Elektrischen Steuerung

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Bedienfeld mit Steuerknüppel zu installieren:

- 1 Drehen Sie bei Bedarf den Drehknopf unterhalb der rechten Armlehne, um die Befestigung zu lösen.
- 2 Schieben Sie das Bedienfeld mit Steuerknüppel in den offenen Schlitz an der rechten Armlehne (siehe Bild 14).
- 3 Drehen Sie den Drehknopf, um die Befestigung zu sichern.
- 4 Verbinden Sie die elektrische Steuerung mit dem Elektrorollstuhl Carbonne, indem Sie die beiden Kabel miteinander verbinden (siehe Bild 15). Halten Sie die Kabel dabei gerade, um die Elektrik nicht zu beschädigen.



Bild 14: Bedienfeld anbringen



Bild 15: Bedienfeld installieren

5.2.4 Einsetzen oder Entnahme der Batterie

Der Elektrorollstuhl Carbonne wird mit einer voll aufgeladenen Lithium-Ionen-Batterie geliefert, die für eine Reichweite von bis zu 20 km ausreicht. Betreiben Sie den Elektrorollstuhl Carbonne bis die Batterie vollständig entladen ist, um die Lebensdauer der Batterie optimal auszunutzen. Für die Batterie sind 500 Ladezyklen vorgesehen.



HINWEIS

Erster Einsatz der Batterie

Das Aufladen der mitgelieferten voll aufgeladenen Lithium-Ionen-Batterie kann Auswirkungen auf die Lebensdauer des Produkts haben.

- Laden Sie die mitgelieferte voll aufgeladene Lithium-Ionen-Batterie nicht auf, sondern verwenden Sie sie direkt, bis die Batterie vollständig entladen ist.
- Laden Sie sie erst nach dem ersten Gebrauch vollständig auf.

Die Batterie wird seitlich unterhalb der Sitzfläche in der dafür vorgesehenen Halterung installiert. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Batterie zu installieren (siehe Bild 16):



WARNUNG

Verletzungsgefahr bei eingeschalteter Stromzufuhr

Bei eingeschalteter Stromzufuhr während der Installation der Batterie besteht Verletzungsgefahr.

- Stellen Sie sicher, dass der Elektrorollstuhl Carbonne ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einsetzen oder entnehmen.

- 1 Greifen Sie die Batterie am Griff an der Vorderseite.
- 2 Richten Sie die Unterseite der Batterie mit der Kerbe des Batterieschutzkastens aus.
- 3 Setzen Sie die Batterie vollständig ein, bis Sie ein Einrasten des Verschlusshebels wahrnehmen.
- 4 Lösen Sie den Verschlusshebel am Griff der Batterie mit dem Finger und greifen Sie zeitgleich den Griff, um die Batterie zu entnehmen.



Bild 16: Einsetzen und Entnahme der Batterie

6 Bedienung

In den folgenden Abschnitten finden Sie Informationen zur Bedienung des Elektrollstuhls Carbonne.



HINWEIS

Bedienelemente

Die Bedienelemente, auf die im Text Bezug genommen wird, sind im Kapitel 4 "Produktbeschreibung" auf Seite 22 ff. erklärt.

6.1 Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt



WARNUNG

Irreguläres Fahrverhalten

Verletzungsgefahr bei irregulärem Fahrverhalten

- Stellen Sie den Betrieb des Elektrollstuhls Carbonne umgehend ein, falls Sie ein irreguläres Fahrverhalten bemerken.
- Lassen Sie den Steuerknüppel los und schalten Sie das Produkt aus.

Machen Sie sich mit dem Elektrollstuhl Carbonne und den Bedienelementen vertraut, bevor Sie ihn selbstständig bedienen und steuern. Üben Sie die folgenden Bewegungen mit einem Angehörigen der Gesundheitsberufe, bis Sie mit den Funktionen unabhängig, kompetent und sicher vertraut sind:

- Vorwärtsfahren
- Rückwärtsfahren
- Überwinden von Hindernissen
- Wenden
- Bremsen

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt:

- Machen Sie sich mit der Umgebung vertraut und achten Sie auf mögliche Gefahren.
- Fahren Sie nicht bei Übermüdung oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten, die Ihre optische Wahrnehmung, Ihr Koordinierungsvermögen oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.
- Fahren Sie nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen. Es sei denn der Rollstuhl verfügt über eine Beleuchtung gemäß Straßenverkehrsordnung.
- Führen Sie eine Inspektion des Elektrollstuhls Carbonne auf sichtbare Beschädigungen und ordnungsgemäßen Zustand durch.
- Machen Sie sich mit den örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger vertraut. Beachten Sie dies insbesondere, wenn Sie im Ausland unterwegs sind.

6.2 Elektrollstuhl Carbonne einschalten

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrollstuhl Carbonne einzuschalten:

- 1 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste.
 - Der Elektrollstuhl Carbonne ist eingeschaltet.



Bild 17: Bedienelemente des Bedienfelds

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 Maximale Geschwindigkeit erhöhen | 4 Steuerknüppel |
| 2 Ein-/Aus-Taste | 5 Rechts-Taste (Bildschirmsteuerung) |
| 3 Links-Taste (Bildschirmsteuerung) | 6 Minimale Geschwindigkeit reduzieren |

6.3 Ein- und Ausstieg

Informieren Sie sich bei Ihrem medizinischen Fachpersonal über die sicherste Art des Ein- und Ausstiegs, wie Sie Ihren Körper positionieren und wo Sie sich am besten abstützen können.

Bitte um Hilfe, bis Sie alleine sicher ein- und aussteigen können.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um in den Elektrorollstuhl Carbonne ein-, bzw. auszusteigen.

- 1 Fahren Sie den Elektrorollstuhl Carbonne so nah wie möglich an die Stelle, an der Sie ein- oder aussteigen möchten.
- 2 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus.
- 3 Drehen Sie die Vorderräder in Vorwärtsrichtung.
- 4 Klappen Sie die Armlehne nach oben.
- 5 Steigen Sie nicht auf die Fußstütze.
- 6 Stützen Sie sich nicht auf den Bedienelementen ab.
- 7 Steigen Sie seitlich in den Elektrorollstuhl Carbonne ein (siehe Bild 18).

- 8 Nehmen Sie so schnell wie möglich Platz auf dem Sitzkissen, um das Risiko des Umkippens oder Stürzens zu vermeiden.
- 9 Drehen Sie sich nach vorne.
- 10 Platzieren Sie Ihre Füße auf der Fußstütze.
- 11 Klappen Sie die Armlehne herunter.



Bild 18: Seitlicher Einstieg in den Elektrorollstuhl Carbonne

6.4 Ansnallgurt verwenden

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Ansnallgurt zu verwenden:

- 1 Legen Sie den Ansnallgurt um die Taille des Fahrers und den unteren Teil des Rückenlehnenrahmens des Elektrorollstuhls Carbonne.
- 2 Schließen Sie den Verschluss des Ansnallgurts, sodass Sie ein Klick-Geräusch hören.
- 3 Stellen Sie die Länge des Ansnallgurts so ein, dass er nicht zu eng sitzt.
- 4 Drücken Sie den Knopf am Gurtschloss, um den Ansnallgurt zu öffnen.

6.5 Steuerung mittels Steuerknüppel

Voraussetzung

Der Schalter Betriebsart am rechten wie auch am linken Hinterrad ist nach unten umgelegt, auf Automatikbetrieb.

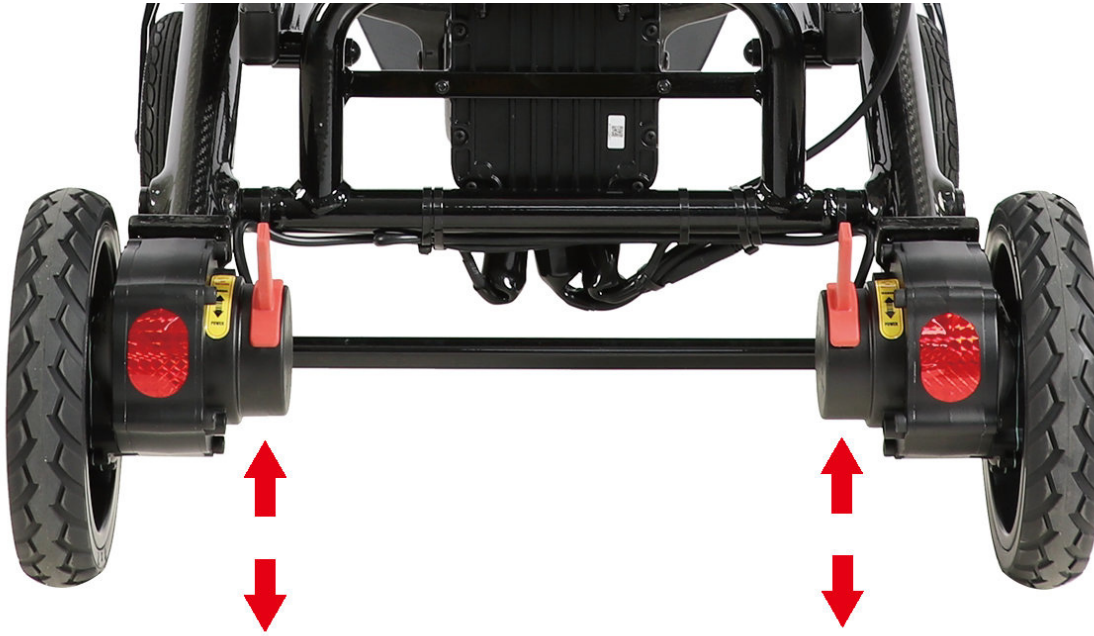


Bild 19: Schalter Betriebsart

Hoch: Manueller Modus

Runter: Automatikbetrieb

Vorgehensweise

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrorollstuhl Carbonne mithilfe des Steuerknüppels zu steuern:

- 1 Bewegen Sie den Steuerknüppel nach vorne, um geradeaus zu fahren.
- 2 Bewegen Sie den Steuerknüppel stärker nach vorne, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.
- 3 Bewegen Sie den Steuerknüppel allmählich zurück in die senkrechte Position, um die Geschwindigkeit zu drosseln und zum Stehen zu kommen.
- 4 Bewegen Sie den Steuerknüppel nach rechts oder links, um in die gewünschte Richtung zu fahren.



WARNUNG

Geschwindigkeitsreduzierung in Kurven

Bei einer zu hohen Geschwindigkeit in Kurven besteht Verletzungsgefahr.

- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, bevor Sie um die Kurve fahren.

- 5 Bewegen Sie den Steuerknüppel nach hinten, um rückwärts zu fahren.

**WARNUNG****Stoßgefahr beim Rückwärtsfahren**

Beim Rückwärtsfahren besteht Stoß- oder Kollisionsgefahr.

- Stellen Sie beim Rückwärtsfahren sicher, dass Sie den Fahrbereich vollständig überblicken können.

6.6 Fahren auf Steigungen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um mit dem Elektrollstuhl Carbonne auf einer Steigung zu fahren:

**WARNUNG****Verletzungsgefahr beim Fahren auf Steigungen**

Fehlverhalten während dem Fahren auf Steigungen kann zu Verletzungen führen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um dies zu verhindern:

- Fahren Sie nicht auf Steigungen mit einer Neigung von mehr als 14 %.
- Fahren Sie nicht auf Steigungen bei Nässe, Frost oder Schnee.
- Beachten Sie die Veränderung des Gleichgewichts und des Schwerpunkts.

- 1 Neigen Sie Ihren Oberkörper leicht nach vorne, wenn Sie eine Steigung hinauffahren.
- 2 Drücken Sie Ihren Oberkörper leicht nach hinten gegen die Rückenlehne, wenn Sie eine Steigung hinabfahren.

6.7 Hindernisse überqueren

Mit dem Elektrollstuhl Carbonne können Hindernisse von maximal 40 mm überquert werden, wie beispielsweise Türschwellen. Bei der Fahrt über Hindernisse besteht Verletzungsgefahr durch Blockieren der Räder, Umkippen oder Sturz. Es empfiehlt sich daher Türschwellen im Wohnbereich zu entfernen oder abzuschrägen. Unter Umständen ist die Installation einer Rampe notwendig.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Hindernis zu überqueren:

- 1 Prüfen Sie den zu überquerenden Bereich sorgfältig und gewissenhaft.
- 2 Reduzieren Sie die Geschwindigkeit.
- 3 Neigen Sie Ihren Oberkörper leicht nach vorne, wenn Sie auf das Hindernis auffahren.
- 4 Drücken Sie Ihren Oberkörper leicht nach hinten gegen die Rückenlehne, wenn Sie vom Hindernis herunter fahren.

6.8 Hebeplattform

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Elektrollstuhl Carbonne mithilfe einer Hebeplattform zu bewegen:

- 1 Fahren Sie langsam auf die Plattform.
- 2 Schalten Sie den Elektrollstuhl Carbonne aus.
- 3 Stellen Sie einen sicheren Stand ohne mögliche Bewegung fest.
 - Die Plattform kann nun angehoben oder abgesenkt werden.

6.9 Manueller Modus

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Elektrorollstuhl Carbonne im manuellen Modus zu betreiben:



WARNUNG

Verletzungsgefahr im manuellen Modus

Fehlverhalten während dem Betrieb im manuellen Modus kann zu Verletzungen führen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um dies zu verhindern:

- Schalten Sie niemals ohne eine Begleitperson in den manuellen Modus.
- Stellen Sie den Elektrorollstuhl Carbonne im manuellen Modus nicht auf Steigungen ab.
- Fahren Sie im manuellen Modus nicht bergauf oder bergab.
- Begleitperson und Fahrer müssen sich kooperativ verhalten und eindeutig kommunizieren.

- 1 Bremsen Sie, bis der Elektrorollstuhl Carbonne vollständig zum Stillstand kommt.
- 2 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus.
- 3 Legen Sie den Schalter Betriebsart am rechten wie auch am linken Hinterrad nach oben, um in den manuellen Modus zu wechseln.
 - Der Elektrorollstuhl Carbonne kann nun von einer Begleitperson manuell angeschoben werden.

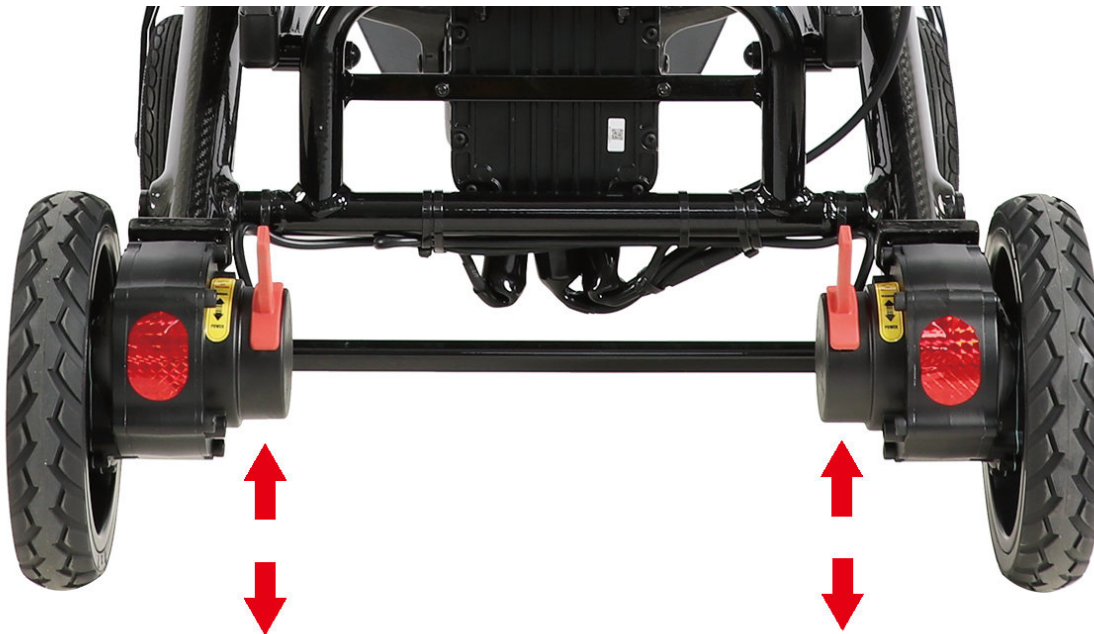


Bild 20: Schalter Betriebsart

Hoch: Manueller Modus

Runter: Automatikbetrieb

6.10 Elektrollstuhl Carbonne ausschalten

Schalten Sie den Elektrollstuhl Carbonne aus, wenn er zum Stehen kommt, auch wenn es sich nur um einen kurzen Stillstand handelt. Dies ist notwendig, damit keine versehentliche Berührung des Steuerknüppels erfolgt und der Rollstuhl nicht plötzlich und unerwartet bewegt wird.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrollstuhl Carbonne auszuschalten:

- 1 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste für 3 Sekunden.
→ Der Elektrollstuhl Carbonne ist ausgeschaltet.

6.11 Elektrollstuhl Carbonne zusammenfallen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Elektrollstuhl Carbonne zusammenzufalten:

- 1 Schalten Sie den Elektrollstuhl Carbonne aus.
- 2 Drücken Sie die Falttaste an der Rückseite des Elektrollstuhls Carbonne.
- 3 Greifen Sie zeitgleich den Schiebegriff und drücken Sie die Rückenlehne nach vorne und unten.
- 4 Legen Sie nun ihre andere Hand an die Sitzfläche unterhalb des Sitzkissens und heben Sie die Sitzfläche in Richtung der Rückenlehne an.
- 5 Legen Sie beide Hände jeweils mittig auf die Rückenlehne und die Sitzfläche, um den Elektrollstuhl Carbonne vollständig zusammenzufalten.
- 6 Klappen Sie die Fußstütze ein.

6.12 Batterie aufladen

Ihnen stehen 2 Möglichkeiten zur Verfügung, um die Batterie ihres Elektrollstuhls Carbonne aufzuladen. Laden Sie die Batterie jedoch vorzugsweise über den Ladeanschluss des Bedienfelds auf, wie in Abschnitt 6.12.1 „Laden über den Ladeanschluss des Bedienfelds“ auf Seite 42 beschrieben.

Halten Sie grundsätzlich die maximale Ladezeit von 6 Stunden ein und betreiben Sie den Elektrollstuhl Carbonne nicht während dem Aufladen. Entfernen Sie das Ladekabel umgehend, nachdem die Batterie vollständig aufgeladen ist. Halten Sie das Ladekabel in einem ordnungsgemäßen Zustand, treten Sie nicht auf das Ladekabel und knicken Sie es nicht. Für die Batterie sind 500 Ladezyklen vorgesehen.



HINWEIS

Einhaltung maximale Ladezeit

- Bei einer Überschreitung der maximalen Ladezeit kann es zu Beschädigungen an der Batterie kommen.
- Halten Sie stets die maximale Ladezeit von 6 Stunden ein.



HINWEIS

Betrieb des Produkts während des Aufladens

- Ein Betrieb des Elektrollstuhls Carbonne während des Aufladens kann zu Beschädigungen an der Batterie oder der Elektronik führen.
- Betreiben Sie den Elektrollstuhl Carbonne nicht während des Aufladens.

6.12.1 Laden über den Ladeanschluss des Bedienfelds

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Batterie über den Ladeanschluss des Bedienfelds aufzuladen:

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus.
- 2 Stecken Sie das passende Ladekabel in den Ladeanschluss auf der Rückseite des Bedienfelds.
- 3 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne erst nach dem Einstecken des Ladekabels wieder an.
- 4 Das Lämpchen am Ladegerät leuchtet orange.
- 5 Laden Sie die Batterie so lange, bis das Lämpchen am Ladegerät grün leuchtet.
- 6 Entfernen Sie umgehend das Ladekabel.

6.12.2 Direktes Laden der Batterie

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Batterie direkt aufzuladen:

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus.
- 2 Entnehmen Sie die Batterie aus dem Batterieschutzkasten, wie im Abschnitt 5.2.4 „Einsetzen oder Entnahme der Batterie“ auf Seite 34 beschrieben.
- 3 Klappen Sie die Schutzeinrichtung für den Ladeanschluss an der Vorderseite der Batterie nach oben.
- 4 Stecken Sie das passende Ladekabel in den Ladeanschluss der Batterie.
- 5 Das Lämpchen am Ladegerät leuchtet orange.
- 6 Laden Sie die Batterie so lange, bis das Lämpchen am Ladegerät grün leuchtet.
- 7 Entfernen Sie umgehend das Ladekabel.
- 8 Setzen Sie die Batterie wieder in den Batterieschutzkasten ein, wie im Abschnitt 5.2.4 „Einsetzen oder Entnahme der Batterie“ auf Seite 34 beschrieben.

6.13 Störungen beheben



VORSICHT

Wartungsarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal

Bei unsachgemäßer Störungsbeseitigung können Verletzungen oder Beschädigungen am Elektrorollstuhl Carbonne die Folge sein.

- Wartungsarbeiten zur Störungsbeseitigung sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Fehlermeldungen erscheinen in der Mitte des Displays der elektronischen Steuerung als Fehlercode. In der Tabelle im Abschnitt 7.2 „Fehlercode-Tabelle“ auf Seite 43 finden Sie Hinweise zur Fehlerbehebung oder nötigen Wartungstätigkeit. Lassen Sie Wartungsarbeiten nur durch entsprechend geschulte und autorisierte Personen durchführen. Verwenden Sie beim Austausch von Komponenten stets Originalteile des Herstellers.

7 Fehlerbehebung

Im folgenden Kapitel finden Sie Hinweise und Handlungsanweisungen im Falle eines Fehlers oder einer Störung während des Betriebs.

7.1 Fehlermeldungen

Fehlermeldungen erscheinen in der Mitte des Displays der elektronischen Steuerung als Fehlercode. In der Tabelle im Abschnitt 7.2 „Fehlercode-Tabelle“ auf Seite 43 finden Sie Hinweise zur Fehlerbehebung.

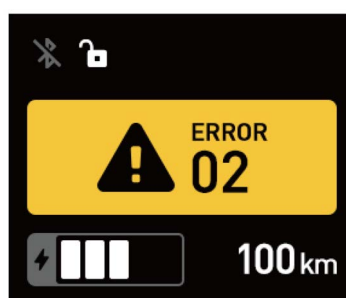


Bild 21: Fehlermeldung auf dem Bedienfeld

7.2 Fehlercode-Tabelle

In der folgenden Tabelle finden Sie die Fehlercodes mit Ursache und einem Hinweis zur Fehlerbehebung oder nötigen Wartungstätigkeit. Lassen Sie Wartungsarbeiten nur durch entsprechend geschulte und autorisierte Personen durchführen. Verwenden Sie beim Austausch von Komponenten stets Originalteile des Herstellers.

Code	Ursache	Fehlerbehebung/Wartungstätigkeit
01	Ungewöhnliche Position des Steuerknüppels	Lassen Sie den Steuerknüppel los, sodass er in die ursprüngliche Position zurückkehren kann.
02	Bremse ist nicht angezogen.	Betätigen Sie die Bremse.
12	Steuerknüppel-Signal-Fehler	Prüfen Sie die elektronische Verkabelung und alle Anschlüsse.
14	Steuerknüppel funktioniert nicht	Ersetzen Sie den defekten Steuerknüppel durch einen neuen.
22	Batterie-Signal-Fehler	Prüfen Sie den Anschluss des Batteriekabels und -steckers.
23	Minimal zulässige Temperatur während dem Laden unterschritten	Beachten Sie die vorgeschriebene Umgebungstemperatur zwischen 0° und 45° während des Ladens.
24	Entladungsfehler bei zu niedriger Temperatur	Beachten Sie die vorgeschriebene Umgebungstemperatur zwischen -10° und 45° während des Betriebs.
25	Maximal zulässige Temperatur während dem Laden unterschritten	Beachten Sie die vorgeschriebene Umgebungstemperatur zwischen 0° und 45° während des Ladens.
26	Ladestromfehler	Ersetzen Sie das defekte Ladegerät durch ein neues.
27	Entladungsfehler bei zu hoher Temperatur	Beachten Sie die vorgeschriebene Umgebungstemperatur zwischen -10° und 45° während des Betriebs.
28	Entladestromfehler	Trennen Sie die Batterie vom Elektrorollstuhl Carbonne und ersetzen Sie sie durch eine neue.
29	Überspannungsstörung	Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne ein und lassen Sie ihn für eine gewisse Zeit eingeschaltet. Schalten Sie ihn danach aus und wieder ein.

Code	Ursache	Fehlerbehebung/Wartungstätigkeit
30	Unterspannungsstörung	Laden Sie die Batterie.
31	Ladefehler	Ersetzen Sie das Ladegerät durch ein neues. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie die Batterie durch eine neue.
42	Bedienfeld-Signal-Fehler	Prüfen Sie die elektronische Verkabelung und alle Anschlüsse.
43	Linker Antrieb ist nicht angeschlossen	Prüfen Sie ob die elektronische Steuerung ordnungsgemäß mit dem Motor verbunden ist.
44	Überhitzung des linken Antriebs	Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus. Warten Sie mehrere Minuten und schalten Sie ihn wieder ein. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie den Antrieb durch einen neuen.
45	Überlastung des linken Antriebs	Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus. Warten Sie mehrere Minuten und schalten Sie ihn wieder ein. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie den Antrieb durch einen neuen.
46	Störverhalten des linken Antriebs	Überprüfen Sie, ob sich der linke Antriebshebel in der richtigen Position befindet und ob das Anschlusskabel ordnungsgemäß angebracht ist.
47	Linker Motor ist außer Betrieb	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
48	Linker Motor defekt	Ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
49	Fehler linke Motorphase	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
50	Linker Motor ist blockiert	Lassen Sie den Steuerknüppel los. Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
51	Linker Motorphasenstrom-Offsetwert ist fehlerhaft	Ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
52	Stromfehler im Hauptkabel des linken Motors	Ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
53	Linker Motor ist nicht angeschlossen	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
54	Rechter Antrieb ist nicht angeschlossen	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
55	Überhitzung des rechten Antriebs	Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus. Warten Sie mindestens 30 Minuten und schalten Sie ihn wieder ein. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie den Antrieb durch einen neuen.
56	Überlastung des rechten Antriebs	Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus. Warten Sie mindestens 30 Minuten und schalten Sie ihn wieder ein. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie den Antrieb durch einen neuen.
57	Störung der rechten Bremse	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
58	Rechter Motor ist außer Betrieb	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
59	Rechter Motor defekt	Ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.

Code	Ursache	Fehlerbehebung/Wartungstätigkeit
60	Fehler rechte Motorphase	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
61	Rechter Motor ist blockiert	Lassen Sie den Steuerknüppel los. Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind. Erscheint der Fehlercode weiterhin, ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
62	Rechter Motorphasenstrom-Offsetwert ist fehlerhaft	Ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
63	Stromfehler im Hauptkabel des rechten Motors	Ersetzen Sie den Motor durch einen neuen.
64	Rechter Motor ist nicht angeschlossen	Überprüfen Sie ob Antrieb und Motor ordnungsgemäß installiert sind.
65	Stromversorgung zur elektronischen Steuerung ist unterbrochen	Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus und wieder ein.
66	Fehlerhafte Armlehnenposition	Stellen Sie die Armlehnenposition ordnungsgemäß ein.
72 - 99	Antriebsstörung	Ersetzen Sie den Antrieb durch einen neuen.

8 Wartung und Reinigung

Im folgenden Kapitel finden Sie Informationen zu Wartung, Instandhaltung und Reinigung des Elektrorollstuhls Carbonne.

8.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie zu Wartung und Instandhaltung des Produkts die folgenden allgemeinen Hinweise:



WARNUNG

Gefahr von Personen- und Sachschäden durch unsachgemäße Wartung

Bei Wartungsarbeiten können mechanische und elektrische Gefahren auftreten.

- Wartungsarbeiten dürfen nur durch entsprechend geschulte und autorisierte Personen durchgeführt werden.
- Beachten Sie zusätzlich die Hinweise in diesem Abschnitt und im Abschnitt 2.5 "Gefahren bei Betrieb und Instandhaltung" auf Seite 12.

-
- Führen Sie vor jeder Nutzung eine Sichtkontrolle aller Komponenten des Produkts durch. Achten Sie dabei insbesondere auf fehlende Teile sowie Beschädigungen.
 - Beachten Sie zur Fehlersuche und Störungsbeseitigung auch die Hinweise im Kapitel 7 „Fehlerbehebung“ auf Seite 43.
 - Wenden Sie sich an den Hersteller, wenn Sie Ersatzteile benötigen (siehe Abschnitt "1.7 Adressenverzeichnis" auf Seite 7).

8.2 Reinigung und Pflege

Halten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne in einem sauberen Zustand, um einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Stromschlag

Bei der Reinigung besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

- Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus, bevor Sie ihn reinigen.

Beachten Sie dabei folgende Hinweise für die Reinigung:

- Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus, bevor Sie ihn reinigen.
- Verwenden Sie für die Reinigung ein sauberes und weiches Papier oder Tuch.
- Reinigen Sie den Elektrorollstuhl Carbonne niemals mit Wasser.
- Reinigen Sie den Elektrorollstuhl Carbonne keinesfalls mit einem Hochdruckreiniger.

8.3 Wartungsplan

Führen Sie die im Wartungsplan aufgeführten Arbeiten in den vorgegebenen Intervallen aus. Wenn z. B. durch Auswechslungen einzelner Bauteile weitere Inspektionstätigkeiten oder engere Intervalle erforderlich sind, müssen diese zusätzlich durchgeführt werden. Treten bei einzelnen Prüfpunkten Unregelmäßigkeiten auf, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder geschultes und autorisiertes Wartungs- und Instandhaltungspersonal.

Intervall	Tätigkeit	Zuständigkeit
Täglich	Bedienelemente auf Funktion und ordnungsgemäßen Zustand prüfen: <ul style="list-style-type: none"> • Bedienfeld • Steuerknüppel 	Fahrer / Begleitperson / Angehörige der Gesundheitsberufe
	Schutzeinrichtungen auf Vorhandensein und ordnungsgemäße Funktion prüfen: <ul style="list-style-type: none"> • Sichtkontrolle des Batterieschutzkastens sowie der Batterieeinhausung selbst 	
Wöchentlich	Überprüfen Sie elektrische Komponenten auf Korrosion und Verschleiß, insbesondere die Pole der Batterie	
	Überprüfen Sie elektrische Leitungen und Stecker und lassen Sie diese bei Bedarf rechtzeitig austauschen	
Monatlich	Überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der Bremsen	
	Funktionstüchtigkeit und ordnungsgemäßen Zustand der Räder prüfen	
Monatlich	Vorderradgabel auf Verschleiß und festen Sitz prüfen	
	Funktionstüchtigkeit und ordnungsgemäßen Zustand der Räder prüfen	
Viertel-jährlich	Alle Bauteile auf Beschädigungen, Verformungen, Korrosion, Risse in Schweiß-/Lötverbindungen und festen Sitz prüfen (inkl. Verschraubungen, Leitungen, elektr. Anschlüsse)	

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktionstüchtigkeit der Bremsen zu überprüfen:

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne ein.
- 2 Prüfen Sie auf dem Display, ob die Batterie geladen ist.
- 3 Bewegen Sie den Steuerknüppel für wenige Sekunden langsam nach vorne, bis Sie den Signalton der Bremse hören und lassen Sie den Steuerknüppel dann umgehend los.
- 4 Bewegen Sie den Steuerknüppel ebenso nacheinander nach rechts, links und hinten, bis Sie den Signalton der Bremse hören.
 - Ertönt der Bremston bei allen 4 Überprüfungen, ist die Funktionstüchtigkeit der Bremse bestätigt.

9 Demontage und Entsorgung

Im folgenden Kapitel finden Sie Informationen zur Demontage und Entsorgung des Produkts.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Demontage und Entsorgung

Unsachgemäße Demontage kann zu Verletzungen, z. B. durch elektrischen Strom führen.

- Demontearbeiten dürfen nur von sicherheitstechnisch geschultem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne vor Demontearbeiten aus.

9.1 Produkt demontieren

Um den Elektrorollstuhl Carbonne oder einzelne Komponenten zu demontieren, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl Carbonne aus und entnehmen Sie die Batterie, wie im Abschnitt 5.2.4 "Einsetzen oder Entnahme der Batterie" auf Seite 34 beschrieben.
- 2 Entladen Sie ggf. gespeicherte Restenergien.
- 3 Zerlegen Sie das Produkt oder seine Baugruppen fach- und umweltgerecht und mit geeignetem Werkzeug in seine Einzelteile.

9.2 Produkt entsorgen



HINWEIS

Gefahren für die Umwelt durch unsachgemäße Entsorgung

Durch unsachgemäße Entsorgung können Gefahren für die Umwelt entstehen.

- Lassen Sie Elektroschrott, Elektronikkomponenten sowie Schmier- und Hilfsstoffe von zugelassenen Fachbetrieben entsorgen.
- Holen Sie in Zweifelsfällen Informationen zur umweltgerechten Entsorgung bei örtlichen Behörden oder Entsorgungsfachbetrieben ein.

Reinigen und entsorgen Sie die Einzelteile fachgerecht und umweltfreundlich. Beachten Sie dabei alle gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.

Führen Sie zerlegte Bestandteile der Wiederverwertung zu:

- Verschrotten Sie metallische Restbestandteile.
- Geben Sie Kunststoffteile zum Recycling.
- Entsorgen Sie übrige Komponenten sortiert nach Materialbeschaffenheit.

10 Mitgeltende Dokumente

Folgende Dokumente enthalten Informationen, die für den sicheren Betrieb und die Instandhaltung des Elektrorollstuhls Carbonne wichtig sind. Lesen Sie diese Dokumente und beachten Sie die darin enthaltenen und für Ihre Tätigkeit am und mit dem Produkt relevanten Hinweise.

- Risk Management Report, Product name: Electric Wheelchair, Model No.: Carbonne (Anhui JBH Medical Apparatus Co., Ltd., 01.12.2023)

EG-Konformitätserklärung nach Verordnung (EU) 2017/745



DECLARATION OF CONFORMITY ACCORDING TO (EU) 2017/745 MEDICAL DEVICE REGULATION

EU Representative

SUNGO Europe B.V.
Fascinatio Boulevard 522, Unit 1.7,
2909VA Capelle aan den IJssel, The
Netherlands
SRN: NL-AR-000000247

Conformity Assessment

Conformity Assessment Procedure
Annex II, III +IV of Regulation (EU)
2017/745

Applicable Standards

EN ISO 14971: 2019
EN ISO 15223-1: 2016
EN 1041:2008+A1:2013
ISO 10993-1: 2018
EN ISO 10993-5: 2009
EN ISO 10993-10: 2013

Remark

*The declaration of conformity is valid in connection
with the release technical document
CE/MDR-JBH03.*

*All the supporting documentation is retained at the
premises of the manufacturer.*

*The Declaration of Conformity is exclusively under
the sole responsibility of the manufacturer.*

Manufacturer

Name: Anhui JBH Medical Apparatus Co., Ltd
Address: No. 116 qicang Road, Mingguang City,
Chuzhou, Anhui, China

CN-MF-000008809

Product Information

Name : Electric Wheelchair

Model : DC10L

GMDN : 40855

Basic UDI-DI :

Electric Wheelchair	DC10L	697317553JBHDC10L02RZ
------------------------	-------	-----------------------

Classification: Class I, According to Rule 1, Annex
VIII, Regulation (EU) 2017/745

Declaration

We herewith declare that the above-mentioned
products meet the requirements of Medical Device
Regulation (EU) 2017/745 and the applicable
standards above.

Signature: 

Date: 2020.4.19

Position: GM

Place: Anhui/China



© Devita GmbH – Alle Rechte vorbehalten
Version 1.0 (07.08.2024)

Nachdruck, auch einzelner Passagen, sowie Übersetzung, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger und Einspeicherung in elektronische Medien bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung durch den Hersteller.

Aus den vorliegenden Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Änderungen in Technik, Form und Ausstattung behalten wir uns vor. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

powered by midok® (www.midok.de)